

## Analysierbarkeit von Rohstoffen, Futtermitteln- und Lebensmittel-Zutaten auf GV-Bestandteile

Stand 23.07.2019

### Pflanzliche Futtermittel, Rohstoffe und Lebensmittel

Spezies mit potent. gentechnischer Veränderung	Untersuchungsfähige Produkte/Futtermittel	Nicht untersuchungsfähige Produkte/Futtermittel <sup>1</sup>
Soja	<i>(extrudierte)</i> Sojabohnen, Sojamehl, Soja( <i>extraktions</i> )schrot, <i>Sojabohnenkuchen, Sojabohnenschalen, Sojabohnenpülpe/-paste, Sojaprotein(konzentrat), Fermentiertes Sojaproteinkonzentrat*</i> , Tofu sowie damit hergestellte Lebensmittel (Anteil möglichst > 5%), Sojalecithin*	Sojaöl, Sojasauce
Mais	Maiskörner (Popcorn-Mais, Zuckermais), <i>Maisflocken*</i> , Maismehl, <i>Maisschrot, Maisgrieß, Maiskleie, Maiskeime, Maiskeimkuchen, Maiskeimextraktionsschrot, Maissilage*</i> , Mais-Chips, native und ggf. auch modifizierte Maisstärke*, Maiskleber*	<i>Maisfasern, Maisschlempe</i> , Glukosesirup aus Mais, Maiskeimöl, Dextrose, Maltodextrin, Glucose,
Raps	<i>(extrudierte) Rapssaat, Rapskuchen, Rapsextraktionsschrot, Rapssaatproteinkonzentrat</i> , Raps- und Blütenhonige, Rapslecithin*, Senf (botanische Verunreinigungen)	Rapsöl, Margarine/Pflanzenfett aus Raps, Glycerin
Reis	Reisnudeln, Landkornreis einschl. Basmati, Reismehl	
Papaya	Papaya-Früchte, getrocknete und TK-Papaya	Alkoholische Extrakte aus Papaya (z.T. in Nahrungsergänzungsmitteln), Papaya-Saft

<sup>1</sup> Mangels ausreichender Menge an DNA (Erbsubstanz) ist eine PCR-Analyse an den hier aufgeführten stark verarbeiteten Produkten/Futtermitteln nicht sinnvoll.

Spezies mit potent. gentechnischer Veränderung	Untersuchungsfähige Produkte/Futtermittel	Nicht untersuchungsfähige Produkte/Futtermittel <sup>1</sup>
Leinsaat	Ganze Leinsamen, ggf. Brot mit Leinsaat, Leinschrot	Leinöl
Kartoffeln	Kartoffelmehl/-stärke*, Chips*, etc.	Branntwein aus Kartoffeln
Tomaten	Tomatenmark*, Tomatenketchup*	
Zuckerrübe	<i>Zuckerrübensaat, Zuckerrüben (press)schnitzel*, Melasseschnitzel*, Rübentrockenschnitzel*, Rübentrockenschnitzel*, Rübennassschnitzel,</i>	<i>Zuckerrübenmelasse, Zuckerraffinat, Zuckersirup</i>
Baumwolle	Baumwollsamens, <i>Baumwollschrot, Baumwollsaatkuchen, Baumwollextraktionsschrot</i>	Baumwollsaat-Öl
Paprika, Chili	Paprikaschote, Chilischote, Gewürze	

\* DNA-Menge schwankend, als Reinprodukt zu analysieren, pLOD empfohlen

### Kontaminationsuntersuchungen

Bei den in der Tabelle enthalten Rohstoffe handelt es sich um potentielle gentechnisch veränderte Organismen (GVO).

Neben der Analyse dieser Produkte wird empfohlen, Kontaminationsuntersuchungen bei Rohstoffen/Futtermitteln durchzuführen, bei dessen Transport/ Lagerung und/ oder Verarbeitung die Kontaminationsgefahr mit potentiellen GVO hoch ist, obwohl für die Rohstoffe/ Futtermittel selbst kein GVO existiert.

**Beispiel:** Weizen, Sonnenblume, Senf, Gewürzmischung, Pfeffer, Sesampaste u.a.

**Tierische Rohstoffe/ Lebensmittel**

<b>Aufbereitetes, verarbeitetes Lebensmittel</b>	<b>Untersuchungsfähige Produkte</b>	<b>Nicht untersuchungsfähige Produkte<sup>2</sup></b>
Fleisch, Fleischerzeugnisse, Fisch, Fischerzeugnisse	Pflanzliche Produkte (z.B. Gewürze) siehe obere Tabelle, Lachs, Lachsprodukte	Fleisch, Ascorbinsäure (E300), Zitronensäure (E330), Salz, Aromen, Pflanzenöl
Milch, Milchprodukte	ggf. Fruchtzubereitungen (z.B. Früchte, Stärke), Gewürze siehe obere Tabelle	Milch, Naturjoghurt, Sahne, Schmand, Crème Fraîche, (reiner) Käse, Speisequark etc., Ascorbinsäure (E300), Zitronensäure (E330), mikrobielles Lab, Aromen, Beta-Carotin (mikrobiell), Xanthan, ggf. Sorbit

Die Tabellen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit (Listung ohne Gewähr). Sie wird bei Bedarf aktualisiert.

<sup>2</sup> Mangels ausreichender Menge an DNA (Erbsubstanz) ist eine PCR-Analyse an den hier aufgeführten stark verarbeiteten Produkten nicht sinnvoll.